



Antwort zur Anfrage Nr. 1584/2020 der CDU im Ortsbeirat betreffend
Verbesserung der Verfügbarkeit der Ortsverwaltung (CDU)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Die Ortsverwaltung wurde nach Überprüfung der Hygieneschutzmaßnahmen wieder für den Publikumsverkehr mit vorheriger Terminvereinbarung geöffnet.

Um die Verfügbarkeit insbesondere auch für mobilitätseingeschränkte und ältere Bürgerinnen und Bürger zu verbessern, wird die Ortsverwaltung in das Bürgerhaus Lerchenberg zurück verlagert. Dieses wird umfassend saniert und erweitert, sodass unter anderem alle Räumlichkeiten barrierefrei zu erreichen sein werden.

Des Weiteren ist es seit dem 21.09.2020 möglich, Führungszeugnisse, Meldebescheinigungen und Ummeldungen innerhalb von Mainz digital unter www.mainz.de zu beantragen, beziehungsweise durchzuführen, um eine persönliche Vorsprache somit zu vermeiden.

Für die Ortsverwaltungen sind grundsätzlich sogenannte „Springer“ eingeteilt, um planbare Ausfälle zu kompensieren und die Verfügbarkeit weiterhin gewährleisten zu können. Diese „Springer“ werden jedoch seit den Vereinbarungen zum Kommunalen Entschuldungsfonds vorrangig in den größeren Ortsverwaltungen eingesetzt und sind demnach nicht immer verfügbar. Zudem wurden nahe beieinanderliegende Ortsverwaltungen in Teams eingeteilt, die sich in Krankheitsfällen, etc. gegenseitig vertreten. Mit der Ortsverwaltung Lerchenberg bilden die Ortsverwaltungen Bretzenheim, Drais und Marienborn ein Team.

Mainz, 29. September 2020

gez.

Michael Ebling